

TIEFDRUCKGEBIETE

Uraufführung des Dokumentarfilms

von Andrea Rothenburg über Petra Thomsen **Kino CinePlanet 5**, Bad Segeberg, Oldesloer Str. 34, **15.09.2010 um 19.30 Uhr** Eintritt: € 7,50 ermäßigt: € 5,00

Im Anschluss an den Film (67 Minuten) laden wir Sie ein zur Diskussion mit:

Andrea Rothenburg, Regisseurin

Petra Thomsen, Protagonistin des Films

Hans-Joachim Schwarz, Leitender Chefarzt des Psychiatrischen Zentrums Rickling.

Die Diskussion bietet Gelegenheit über den Film zu sprechen, aber auch über das weitergehende Thema: "Wenn die Seele krank ist. Ursachen, Auswirkungen und Wege aus der Krankheit oder mit der Krankheit zu leben."

Petra Thomsen wurde kurz nach ihrer Geburt zur Adoption freigegeben. Durch die frühe Trennung von der leiblichen Mutter wurde sie schwer traumatisiert. Obwohl sie von ihren Adoptiveltern liebevoll aufgenommen wurde, konnte sie sich nicht mit ihnen identifizieren. Immer wieder beschäftigte sie sich mit der Frage nach ihrer Herkunft. Auf der Suche erfuhr sie nicht nur Erfreuliches. Dennoch bereut sie es nicht, diesen Weg gegangen zu sein. Schon früh litt sie unter einer Angststörung, wurde später depressiv, missbrauchte Alkohol und verletzte sich selbst. Ambulante und stationäre Therapien prägten ihr Leben. Schließlich bekam sie die Diagnose: Borderline-Syndrom. Während eines Klinikaufenthalts fand Petra Thomsen zur Malerei. Die künstlerische Arbeit und die Therapie auf einer Spezialstation für Menschen mit einer Borderline-Erkrankung eröffneten ihr neue Horizonte.

Der Film **TIEFDRUCKGEBIETE** der Berliner Regisseurin Andrea Rothenburg macht Petra Thomsens Suche, ihren Weg, ihre Niederlagen, ihre mühsam errungenen Erfolge in authentischer, intensiver und beeindruckender Weise zum Thema.

Der Film TIEFDRUCKGEBIETE (DVD € 24,90) und das Audio-Feature BORDERLIFE – LEBEN MIT DEM BORDERLINE-SYNDROM (CD € 14,90) sind bei www.diadok.de erhältlich!







SEELENSPLITTER

Werkschau der Malerin Petra Thomsen

Einladung zur Ausstellungseröffnung

Amtsgericht Bad Segeberg, Am Kalkberg 18, 16.09.2010 um 18.00 Uhr

Wo Sprache als Verständigungsmittel versagt, die richtigen Worte nicht gefunden werden können, können Bilder die Landschaft der Seele häufig besser darstellen.

Petra Thomsen fand während eines Aufenthalts im Psychiatrischen Krankenhaus Rickling zur Malerei. Sie fügt in ihrer kreativen Arbeit Gedanken- und Seelensplitter zu abstrakten, kraftvollen Farbkompositionen zusammen.

Wir laden Sie herzlich zur Eröffnung der Ausstellung ein, die bis Februar 2011 von Montag bis Freitag, 9 bis 15 Uhr besichtigt werden kann.

Begrüßung:

Silke Schneider, Direktorin des Amtsgerichts

Einführung in die Ausstellung:

Hans-Joachim Schwarz, Leitender Chefarzt des Psychiatrischen Zentrums Rickling Petra Thomsen, Malerin

Der Film TIEFDRUCKGEBIETE (DVD € 24,90) und das Audio-Feature BORDERLIFE – LEBEN MIT DEM BORDERLINE-SYNDROM (CD € 14,90) sind bei www.diadok.de erhältlich!



